P3-006 Projekt 3: Öffentliche Entscheidungen gehören veröffentlicht: Transparenz- und Informationsfreiheitsgesetz

Antragsteller*in: Johanna Ferretti (LAG Umwelt)

Änderungsantrag zu P3

Von Zeile 2 bis 8:
Die Transparenz und Nachvollziehbarkeit von politischen Entscheidungen und Verwaltungshandeln sind Voraussetzung für die Verständlichkeit politischen Handelns, das Vertrauen in demokratische Strukturen und effektive Mitbestimmung. Bislang ist es schwer für Bürger*innen, die kurz- bis langfristigen Folgen von politischen Entscheidungen schnell zu überschauen und die für sie relevanten Informationen zu bekommen. Deshalb führen wir eine Nachhaltigkeitsprüfung von legislativen Initiativen und Gesetzen ein. Die Auswirkungen von politischen Entscheidungen auf die Bürger*innen, die städtische Umwelt und die Wirtschaft werden somit frühzeitig und transparent dargestellt . Einerseits wird Gesetzgebung verbessert, da die vorhandenen Politikoptionen aufzuzeigen sind. Andererseits wird die Beteiligung von Bürger*innen wird erleichtert, da auch nicht beabsichtigte Folgen politischer Entscheidungen nachvollziehbarer werden.

~~Die Transparenz und Nachvollziehbarkeit von politischen Entscheidungen und Verwaltungshandeln sind Voraussetzung für die Verständlichkeit politischen Handelns, das Vertrauen in demokratische Strukturen und effektive Mitbestimmung. Bislang ist es schwer für Bürger*innen, die für sie relevanten Informationen zu bekommen. Mit unserem Transparenz- und Informationsfreiheitsgesetz führen wir~~ Zudem führen wir mit unserem Transparenz- und Informationsfreiheitsgesetz eine weitgehende Veröffentlichungspflicht der Verwaltung ein und ergänzen so das Recht auf Akteneinsicht. Die Auskunft auf Antrag bleibt

Begründung

In Nachhaltigkeitsprüfungen werden die Auswirkungen von Gesetzen und anderen strategischen Entscheidungen auf Umwelt, Soziales und Wirtschaft abgeprüft. Möglichst sollen unterschiedliche Gesetzesoptionen und die Nulloption abgeschätzt werden. Sie können idealerweise dazu beitragen, zu zeigen, dass Politik niemals alternativlos ist und sie können helfen, Entscheidungen transparent, begründet und informiert zu treffen.

Nachhaltigkeitsprüfungen können Umweltprüfungen wie zB die Strategische Umweltprüfung ergänzen, da sie auf alle gesetzlichen und strategischen Entscheidungen anzuwenden ist und nicht erst auf planerischer Ebene greift, sondern bereits eine Stufe davor.